

Block B Modul 3

120 Unterrichtseinheiten

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Ergänzungskraft in der Mini-Kita

Multiplikatorin/Multiplikator

Michaela Schmitz, Anke Wolfram

Zeitraum

Mai 2026 – November 2026



Evangelisches Bildungswerk Regensburg e. V. in Kooperation mit



Ort: Regensburg

Modul 3 zielt darauf ab, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Weg zu ihrer professionellen Rolle als Ergänzungskraft zu begleiten und gezielt in ihrer Handlungskompetenz zu stärken. Die Grundlagen aus Block A werden hier aufgegriffen, vertieft und um Kompetenzen ergänzt, die es braucht, um zunehmend selbstständig pädagogisch zu planen, zu handeln und zu reflektieren.

Zum Beispiel: Wie gestalte ich Interaktionen mit Kindern im Sinne des BayBEP? Wie setze ich Partizipation von Kindern im Alltag um? Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation? Wie lebe ich eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft anstatt einer Elternarbeit? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen?

Ab Beginn des Moduls 3 ist eine Tätigkeit in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage, in der rechtsanspruchserfüllenden erweiterten Mittagsbetreuung mit erhöhter Förderung bis 16:00 oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege (jeweils Standort Bayern) notwendig. Zudem muss es eine Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort geben.

Kompetenzerwerb	<ul style="list-style-type: none">• Stärkung des eigenverantwortlichen pädagogischen Reflektierens, Handelns und Planens• Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf die Rolle als Ergänzungskraft• Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf gruppenbezogene pädagogische Prozesse• Stärkung der Kompetenzen und Haltung im Hinblick auf Partizipation der Kinder und Familien, Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen und gezielterem Verständnis von kindlichen Bildungsprozessen• Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf Schlüsselprozesse (Beobachten und Dokumentieren, Bildungspartnerschaft, Übergänge etc.)																																																												
Methoden	Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen sowie Videofeedback werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.																																																												
Termine	<table><tr><th>Datum</th><th>Uhrzeit</th><th>UE</th><th>Format</th></tr><tr><td colspan="4"><i>Lerneinheit 1 (25 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft</i></td></tr><tr><td>Sa, 09.05.2026</td><td>8.30 –17:30</td><td>10</td><td>Präsenz</td></tr><tr><td>Do, 21.05.2026</td><td>17.00 -20.15</td><td>4</td><td>Online</td></tr><tr><td></td><td></td><td>11</td><td>SOL</td></tr><tr><td colspan="4"><i>Lerneinheit 2 (10 UE) Rechtliche Grundlagen</i></td></tr><tr><td>Do, 11.06.2026</td><td>17:00–20.15</td><td>4</td><td>Online</td></tr><tr><td>Mo, 15.06.2026</td><td>17:00–20:15</td><td>4</td><td>Online</td></tr><tr><td></td><td></td><td>2</td><td>SOL</td></tr><tr><td colspan="4"><i>Lerneinheit 3 (25 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung</i></td></tr><tr><td>Do, 25.06.2026</td><td>8:30 – 16:00</td><td>8</td><td>Präsenz</td></tr><tr><td>Do, 09.07.2026</td><td>8.30 – 16:00</td><td>8</td><td>Präsenz (Videofeedback)</td></tr><tr><td></td><td></td><td>9</td><td>SOL</td></tr><tr><td colspan="4"><i>Lerneinheit 4 (20 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern</i></td></tr><tr><td>Do, 16.07.2026</td><td>08.30 –17.30</td><td>10</td><td>Präsenz</td></tr></table>	Datum	Uhrzeit	UE	Format	<i>Lerneinheit 1 (25 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft</i>				Sa, 09.05.2026	8.30 –17:30	10	Präsenz	Do, 21.05.2026	17.00 -20.15	4	Online			11	SOL	<i>Lerneinheit 2 (10 UE) Rechtliche Grundlagen</i>				Do, 11.06.2026	17:00–20.15	4	Online	Mo, 15.06.2026	17:00–20:15	4	Online			2	SOL	<i>Lerneinheit 3 (25 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung</i>				Do, 25.06.2026	8:30 – 16:00	8	Präsenz	Do, 09.07.2026	8.30 – 16:00	8	Präsenz (Videofeedback)			9	SOL	<i>Lerneinheit 4 (20 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern</i>				Do, 16.07.2026	08.30 –17.30	10	Präsenz
Datum	Uhrzeit	UE	Format																																																										
<i>Lerneinheit 1 (25 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft</i>																																																													
Sa, 09.05.2026	8.30 –17:30	10	Präsenz																																																										
Do, 21.05.2026	17.00 -20.15	4	Online																																																										
		11	SOL																																																										
<i>Lerneinheit 2 (10 UE) Rechtliche Grundlagen</i>																																																													
Do, 11.06.2026	17:00–20.15	4	Online																																																										
Mo, 15.06.2026	17:00–20:15	4	Online																																																										
		2	SOL																																																										
<i>Lerneinheit 3 (25 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung</i>																																																													
Do, 25.06.2026	8:30 – 16:00	8	Präsenz																																																										
Do, 09.07.2026	8.30 – 16:00	8	Präsenz (Videofeedback)																																																										
		9	SOL																																																										
<i>Lerneinheit 4 (20 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern</i>																																																													
Do, 16.07.2026	08.30 –17.30	10	Präsenz																																																										

	Do, 30.07.2026	17:00– 19.30	3	Online
	7			SOL
	Lerneinheit 5 (10 UE) Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren			
	Do, 17.09.2026	17:00– 21:15	5	Online
	5			SOL
	Lerneinheit 6 (20UE) Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung			
	Mo, 05.10.2026	17:00–20.15	4	Online
	Do, 15.10.2026	08:30–17:30	10	Präsenz
	6			SOL
	Lerneinheit 7 (10 UE) Zertifizierung			
	Do, 12.11.2026	09:00–18:15	10	Präsenz
Hinweise des Anbieters	<p>Die Präsenzveranstaltungen finden in den modernen und freundlich gestalteten Seminarräumen der Eckert Schulen in Regensburg statt. Die weitläufige Campusanlage bietet eine angenehme Lernumgebung mit großzügigen, hellen Räumen und aktueller technischer Ausstattung.</p> <p>Parkmöglichkeiten: Direkt auf dem Gelände stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung – eine entspannte Anreise ist also garantiert.</p> <p>Verpflegung: Teilnehmende können während der Pausen die hauseigene Kantine mitbenutzen. Dort gibt es täglich wechselnde, frisch zubereitete Gerichte sowie eine Auswahl an Snacks und Getränken. Direkt gegenüber befindet sich außerdem ein Snackshop, der auch außerhalb der Kantinenzeiten kleine Speisen, Kaffee und Süßes anbietet.</p> <p>Wir freuen uns, Sie in dieser angenehmen Lernumgebung willkommen zu heißen!</p> <p>Der Kurs wird über Teilnahmegebühren finanziert. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber nach konkreten Unterstützungsmöglichkeiten.</p> <p>Ansprechpartner bezüglich inhaltlicher Fragen:</p> <p>Michaela Schmitz</p> <p>Telefon: 0157 / 324 68 171</p> <p>E-Mail: info@paedagogikfortbildungen.de</p> <p>Homepage: www.paedagogikfortbildungen.de</p>			

	<p>Anmeldung unter:</p> <p>Evangelisches Bildungswerk Regensburg e.V. Am Ölberg 2 93047 Regensburg Tel. 09 41/59 215-0 Fax 09 41/59 215-23 e-mail: ebw@ebw-regensburg.de</p>
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	Die Teilnahmegebühr beträgt 1800,-
Zertifizierungs-voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. • Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch. • Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz. • Schriftliche Dokumentation und mündliche Abschlusspräsentation einer Praxissequenz
Fehlzeitenregelung	<p>Fehlzeiten bis zu 18 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 18 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Kalendertage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
Zugangs-voraussetzungen	<p>In Modul 3 können Teilnehmende einsteigen, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen haben <u>oder</u> • eine mindestens zweijährige nicht-einschlägige Berufsausbildung (im In- oder Ausland) erfolgreich absolviert haben <u>oder</u> • ein (nicht-einschlägiges) Studium erfolgreich absolviert haben (im In- oder Ausland). <p><u>Zudem</u> müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung • Abschluss der Mittelschule oder höher • einen Nachweis über einschlägige Praxiserfahrung im Umfang von mindestens 800 Stunden in einer Kindertageseinrichtung, im schulischen Ganzttag (auch Mittagsbetreuung), der Kindertagespflege, Großtagespflege (GTP), schulvorbereitende Einrichtung (SVE) oder als Individualbegleitung in der Kita • sowie bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau). <p><u>Zudem</u> ist die Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganzttag, in der rechtsanspruchserfüllenden erweiterten Mittagsbetreuung mit erhöhter Förderung bis 16:00 oder in der staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung vor Ort durch eine Fachkraft, erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).</p> <p>Eine Tätigkeit in der Kindertagespflege, in der nicht rechtsanspruchserfüllenden Mittagsbetreuung, in der GTP ohne Praxisanleitung oder in der SVE ist dabei nicht ausreichend.</p>
Anschlussfähigkeit	<p>Weiterqualifizierung zur Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 4</p> <p><u>Hinweis:</u> Bei einer späteren Weiterqualifizierung als Fachkraft durch Modul 5 kann für die erforderliche zweijährige Tätigkeit als Ergänzungskraft (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) die Zeit während Block B ausschließlich dann anerkannt werden, wenn diese in einer bayerischen betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung (mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort) in entsprechendem Umfang erfolgt ist.</p> <p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Hierzu sind die entsprechend erforderlichen Zugangsvoraussetzungen zu beachten.</p>
Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung	<p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft ab Beginn der Qualifizierung möglich.</p> <p>Mit Beginn des Modul 3: Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraft in einer Mini-Kita oder in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG, sofern absehbar ist, dass das Modul 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren erfolgreich abgeschlossen werden kann (z.B. mit entsprechender Buchung des Modul 4).</p>

	<p>Wird dieses Ziel verfehlt, kann die Person mit Abschluss von Modul 3 nur mehr als Ergänzungskraft in einer Mini-Kita tätig sein.</p> <p>Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.</p>
Anstellungsmöglichkeit nach Abschluss von Modul 3	Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder – bei Abschluss von Modul 3 und 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren – in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung möglich.
Zertifikat	Ergänzungskraft in der Mini-Kita
<p>Hinweise: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	